Research

NORD/LB am Morgen

16. November 2026

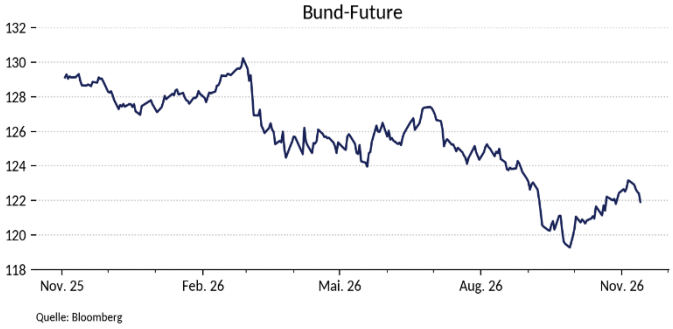
Marktdaten	13.11.2026	12.11.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	26.749,95	26.771,88	24.490,41	9,2
MDAX	30.699,96	30.858,13	30.617,67	0,3
TECDAX	4.075,90	4.108,66	3.622,27	12,5
EURO STOXX 50	6.386,86	6.398,98	5.791,41	10,3
STOXX 50	5.522,60	5.522,26	4.918,02	12,3
DOW JONES IND.	52.347,55	52.297,09	48.063,29	8,9
S&P 500	7.561,67	7.592,40	6.845,50	10,5
MCSI World	4.851,96	4.870,41	4.430,38	9,5
MSCI EM	1.550,18	1.555,10	1.404,37	10,4
NIKKEI 225	61.142,35	61.201,88	50.339,48	21,5
Euro in USD	1,1023	1,1049	1,1745	-6,1
Euro in YEN	176,10	176,60	183,58	-4,1
Euro in GBP	0,8344	0,8352	0,8717	-4,3
Bitcoin (USD)	68.281,52	71.239,04	87.598,39	-22,1
Gold (USD)	3.884,49	3.887,56	4.319,37	-10,1
Rohöl (Brent ICE USD)	95,84	95,82	60,85	57,5
CO2 Emissionsrechte	88,15	90,38	87,37	0,9
Bund-Future	121,91	122,41	127,57	
Rex	120,66	121,10	124,38	
Umlaufrendite	3,37	3,30	2,78	
3M Euribor	2,775	2,766	2,026	
12M Euribor	3,328	3,293	2,243	
Bund-Rendite 10J.	3,377	3,347	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,733	3,699	3,383	
US-Treasuries 10J.	5,135	5,123	4,167	

Quelle: Bloomberg

Charts



Quelle: Bloomberg



Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
		Konjunktur		
00:50	JP	BIP sa Q/Q	Q3	0,1%
03:00	CN	Einzelhandelsumsätze Y/Y	Okt	1,7%
03:00	CN	Industrieproduktion Y/Y	Okt	5,3%
05:30	JP	Industrieproduktion sa M/M, endg.	Sep F	1,9%
09:00	CH	BIP swda Sport-Event bereinigt Q/Q	Q3	0,3%
09:00	EU	EZB-Ratsmitglied Vujcic spricht in Frankfurt		
11:00	EU	Industrieproduktion sa M/M	Sep	-0,3%
11:00	EU	Industrieproduktion wda Y/Y	Sep	-0,9%
14:30	US	Empire State Manufacturing Survey	Nov	
18:00	US	Fed-Chairman Warsh spricht in San Francisco		
		Unternehmen/Sektor		
09:00	DE	Uniper	Capital Markets Day	

Marktumfeld

// Die Zahl der **Insolvenzen** in **Deutschland** ist weiter gestiegen. Im August haben die Amtsgerichte insgesamt 2.067 beantragte Unternehmensinsolvenzen registriert, wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilte. Das waren 4,4% mehr als im Vorjahresmonat. "Die Zahl der Insolvenzen erreicht im August den höchsten Stand seit 13 Jahren", erklärte DIHK-Mittelstandsexperte Evers. Die derzeitige leichte konjunkturelle Aufwärtsbewegung könne die Entwicklung nicht stoppen. Auch für den Rest des Jahres sieht die Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK) keine Entspannung bei den Betriebsschließungen. "Fürs Gesamtjahr 2026 rechnen wir mit rund 26.000 Unternehmensinsolvenzen. Das wären im Schnitt mehr als 70 Insolvenzen pro Tag und der höchste Jahresstand seit 2012", erklärte Evers. Der anhaltend hohe Kostendruck lasse vielen Unternehmen kaum Luft für Investitionen und Wachstum.

// Die **deutschen Großhändler** haben ihre Preise im Oktober noch stärker erhöht als im Vormonat. Diese kletterten um durchschnittlich 8,8% im Vergleich zum Vorjahresmonat, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. "Ausschlaggebend für den Preisanstieg im Oktober 2026 waren noch immer die Kriegshandlungen im Iran und im Nahen Osten, in deren Folge sich insbesondere die Großhandelspreise für Energieprodukte erhöhten", erklärten die Statistiker. Mineralölerzeugnisse verteuerten sich dabei um 47,6%. Ebenfalls bedeutend für die Entwicklung im Vorjahresvergleich war der Preisanstieg im Großhandel mit Getreide, Rohtabak, Saatgut und Futtermitteln (+21,2%). Für chemische Erzeugnisse ging es preislich um 18,6% nach oben.

// **Wochenausblick:** Neben diversen Daten zur Industrieproduktion werden diese Woche v.a. die Zahlen zum Einzelhandel und dem Immobilienmarkt aus den USA spannend. Vorstellbar ist, dass es bei ersterem zu einem leichten Dämpfer kommt - der Markt für Privatimmobilien steht ohnehin nicht besonders gut da, wie auch der Handel an Gebrauchtimmobilien zuletzt unterstrich. Hierzulande wird die ZEW-Umfrage sicherlich besonders genau beobachtet, liefert sie doch stets spannende Implikationen über den Status der Wirtschaft. Inflationsdaten aus UK und verschiedene andere Stimmungsindikatoren lassen darüber hinaus keine Langeweile aufkommen.

Renten- und Aktienmärkte

// An den Rentenmärkten hinterließen Zinsspekulationen ihre Spuren. Die Renditen zweijähriger **US-Staatsanleihen** sind in der vergangenen Woche um 33 Basispunkte auf rund 4,85% gestiegen. Auch die Verzinsung ihrer zehnjährigen Pendants zog an. Sie lag bei 5,1433%, dem höchsten Stand seit mehr als drei Wochen.

// Der **DAX** hat sich nach seinem Rekordhoch vom Vortag am Freitag nur wenig bewegt. Überraschend schwache US-Inflationsdaten gaben ihm nur kurzzeitig etwas Auftrieb. DAX -0,08%; TecDAX -0,80%

// An der **Wall Street** beschäftigte Investoren die Sorge, dass die Turbulenzen rund um das KI-Schwergewicht Nvidia politischen Druck auf die gesamte Chip-Branche zur Folge haben könnten. Verkäufe von Aktien aus der Halbleiterbranche waren die Folge. Deutlich besser hielten sich die Papiere der "Old Economy". Anleger schichteten aus Technologiewerten in Konsumtitel um. Das verhalf beispielsweise den Aktien von Coca-Cola zu einem Rekordhoch.

// Dow Jones -0,19%; S&P500 -0,40%; Nasdaq Comp. -0,91%

Unternehmen

// **Grenke**, ein Finanzdienstleister, der sich auf Leasingangebote für kleine und mittlere Unternehmen spezialisiert hat, erzielte in Q3 mit fast 799 Mio. EUR gut 2% mehr Neugeschäft als vor einem Jahr. Nach 9 Monaten stehen damit 2,44 Mrd. EUR in den Büchern. Die Profitabilität in diesem Geschäft sank jedoch; die entsprechende Deckungsbeitragsmarge (DB2) fiel in den ersten neun Monaten im Jahresvergleich um 1,4 Prozentpunkte auf 15,7%. Grenke hat weiter mit erhöhten Kosten im Zusammenhang mit möglichen und angefallenen Forderungsausfällen zu ringen, die sogenannte Schadenquote stieg um 0,1 Prozentpunkte auf 1,9%. Die Quote setzt die Schadensabwicklung und Risikovorsorge ins Verhältnis zum Vermietvolumen.

Devisen und Rohstoffe

// Spekulationen auf stark steigende Zinsen in den USA haben den **USD** in der vergangenen Woche deutlich nach oben getrieben. Der USD könnte seine starke Dynamik erst einmal beibehalten, insbesondere wenn es weitere Signale für deutliche Zinserhöhungen geben sollte.

// Angesichts der ungewissen Lage in Nahost haben die **Ölpreise** am Freitag nur schwer eine Richtung gefunden. Auf Wochensicht haben die Preise für Brent und WTI um mehr als 2% nachgegeben.

// Der nachlassende Risikoappetit vieler Anleger hat **Bitcoin** zu schaffen gemacht. Die Kryptowährung rutschte unter die Marke von 65.000 USD.

NORD/LB am Morgen stellt eine Übersicht und Zusammenfassung ausgewählter Berichte und Meldungen dar.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information" bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB") erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB"), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht („BaFin"), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen" oder „Empfänger" bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 16. November 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712

Weitergabe am: 16.11.2026 06:54:14